

Course an der Wiener Börse vom 2. April 1900.

Nach dem officiellen Coursblatte.

Die Notierung sämtlicher Effecten, mit Ausnahme der per Stück notierten „Diversen Lose“ und der Genusscheine, versteht sich für je 100 Kronen des Nominales. — Um den Wert eines Effectes per Stück zu ermitteln, ist der für je 100 Kronen notierte Cours mit dem in Kronen ausgedrückten Nominalbetrage der Titres zu multiplicieren, das Resultat durch 100 zu dividieren. — Bei den nicht vollgezahlten Actien ist von dem auf diese Weise ermittelten Werte der nicht eingezahlte Betrag in Abzug zu bringen.

Table with multiple columns listing various financial instruments, bonds, and stocks. Columns include 'Allgemeine Staatsschuld', 'Bom Staate zur Zahlung übernommene Eisenbahn-Obligations', 'Händbriefe etc.', 'Actien', 'Transport-Unternehmungen', 'Industrie-Unternehmungen', 'Devisen', and 'Valuten'. Each entry includes a name and corresponding numerical values.

Advertisement for J. C. Mayer, Bank- und Wechsel-Geschäft, located at Laibach, Spitalgasse. The ad includes text about private deposits and exchange services.

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 76. Dienstag den 3. April 1900.

Bezirkshebammenstellen. In Drozgoše und Neuhofitz im Gerichtsbezirke Bischoflack mit einer jährlichen Remuneration von je 120 K sind sofort zu besetzen. Die mit Diplom, Taufschein und Sittenzugnis belegten Gesuche sind bis zum 20. April d. J. hieramts zu überreichen.

Kundmachung. In Gereuth ist die Stelle einer Bezirkshebamme mit einer Jahresremuneration von 100 Kronen aus der Bezirkskasse zu besetzen. Die gehörig belegten Gesuche sind bis zum 10. April 1900 bei der gefertigten Bezirkshauptmannschaft einzubringen.

Razglasilo. V Rovtah je služba okrajne babice, z letno plačo 100 kron iz okrajne blagajne, popolniti. Pravilno obložene prošnje se naj do 10. aprila 1900, pri podpisaneu okrajnemu glavarstvu vlože. C. kr. okrajno glavarstvo v Logatcu dne 18. marca 1900.

Kundmachung. Der k. k. Landesregierung für Krain vom 30ten März 1900, Z. 5213, betreffend veterinärpolizeiliche Verfügungen gegen die Einfuhr von Schweinen aus den Ländern der ungarischen Krone nach dem Reichsrathe vertretenen Königreichen und Ländern.

Kundmachung. Der k. k. Landesregierung für Krain vom 30ten März 1900, Z. 5213, betreffend veterinärpolizeiliche Verfügungen gegen die Einfuhr von Schweinen aus den Ländern der ungarischen Krone nach dem Reichsrathe vertretenen Königreichen und Ländern verboten. Dagegen werden die gegen die Einfuhr von Schweinen aus den ungarischen Stuhlgerichte-

bezirken Kis-Marton, Nagy-Marton (Comitat Sopron), Nagy-Kikinda, Perjámos, Török-Beese, Zsombolya, sowie aus der Stadtgemeinde Nagy-Kikinda (Comitat Torontál), dann aus dem kroatischen Bezirke Pregrada (Comitat Varaždin) erlassenen Verbote hiemit aufgehoben.

Die vorstehenden Verfügungen treten sofort in Kraft. Dies wird zufolge Erlasses des obigen k. k. Ministeriums vom 27. März l. J., Z. 9801, mit Beziehung auf die hierortige Kundmachung vom 21. März d. J., Z. 4747, hiemit zur genaueren Darnachachtung verlaublich.

K. k. Landesregierung für Krain. Laibach am 30. März 1900. St. 5213.

Razglas. c. kr. deželna vlada za Kranjsko z dne 30. marca 1900., št. 5213, o veterinarnopolicijskih odredbah zoper uvažanje prašičev iz dežel ogrske krone v kraljevine in dežele, zastopane v državnem zboru. Dodatno k razglasu z dne 17. marca 1900., št. 8600 («Wiener Zeitung» z dne 20. marca 1900., št. 64), ministrstvo za notranje stvari ukazuje takó: Ker se je zanesla svinjska kuga v tostransko ozemlje, je prepovedano uvažati prašiče v kraljevine in dežele, zastopane v državnem zboru, iz županijskih sodišč Kis-Kun-Félegyháza z všteto mestno občino Kis-Kun-Félegyháza (velika županija Pest-Pilis-Solt-Kiskun), Congrad (velika županija Congrad), iz kraljevskega svobodnega mesta Kečkemet na Ogrskem, dalje iz hrvaško-slavonskih okrajev Petrinja, Sisak (velika županija Zagreb), Nova Gradiška (velika županija Požega), Ilok, Sid, Vukovar (velika županija Srem), kakor tudi iz kraljevega mesta Sisak (velika županija Zagreb). Razveljavljajo pa se prepovedi, izdane zoper uvažanje prašičev iz ogrskih županijskih sodišč Kis-Marton, Nagy-Marton (velika županija Sopron), Nagy-Kikinda, Perjámos, Török-Beese, Zsombolya, kakor tudi iz mestne občine Nagy-Kikinda (velika županija Torontál), kakor tudi iz hrvaškega okraja Pregrada (velika županija Varaždin). Predstoječe odredbe stopijo takoj v veljavnost. To se razglašuje v natanko izpolnjevanje vsled razglašene zgoraj navedene c. kr. ministrstva z dne 27. marca 1900, št. 9801, z ozirom na tu radni razglas z dne 21. marca 1900, št. 4747.

C. kr. deželna vlada za Kranjsko. V Ljubljani dne 30. marca 1900.

Kundmachung. Infolge Erlasses des k. k. Ministeriums für Landesverteidigung vom 14. März 1900, Z. 6425, gelangen mit Beginn des Schuljahres 1900/1901 in den k. u. k. Militär-Erziehungs- und Bildungsanstalten zwei krainische Staats-Stiftungsplätze zur Besetzung.

Inbetreff der allgemeinen Aufnahmebedingungen für die genannten Anstalten wird auf die im Amtsblatte der «Laibacher Zeitung» veröffentlichten, hieramtlichen Concursausreibungen vom heutigen Tage, Z. 4647/1 und 4647/2, verwiesen. Hieraus wird jedoch hervorgehoben, dass in den ersten Jahrgang der Militär-Oberrealschule wegen Mangels an Raum keine Bewerber einberufen werden können, ferner dass in den II. und in den III. Jahrgang der Militär-Oberrealschule eine regelmäßige Aufnahme nicht stattfindet, weil in diesen zwei Jahrgängen nur jene Plätze besetzt werden, welche durch zufälligen Abgang frei werden.

Anspruch auf die krainischen Staats-Stiftungsplätze haben insbesondere arme, landkrainische adelige Officierssöhne, sodann arme, landkrainische adelige Civildienstbesitzer, in Ermangelung dieser nicht adelige arme Officiers-, bzw. Beamten-söhne, wie auch Söhne anderer Stände. Die Gesuche um Verleihung dieser Stiftungsplätze sind bis zum 1. Mai l. J. beim krainischen Landesauschusse zu überreichen. Sie sind mit dem Geburtscheine, dem Heimat-

scheine, dem militär-ärztlichen Zeugnisse, dem Impfungszeugnisse und sämtlichen Studienzeugnissen, mit Einschluss des Zeugnisses des letzten Semesters, dann, falls sich der Anprüber auf den Adel oder die Abstammung von einem Officier oder Beamten und auf deren Verdienste begründet, auch mit den bezüglichen Nachweisen zu belegen.

Bemerk wird, dass auch heuer, wie in den Vorjahren, Jünglinge, welche sich um Stiftungsplätze bewerben, in der k. u. k. Marine-Akademie in Fiume Aufnahme finden können, wenn sie den vorgeschriebenen Bedingungen entsprechen.

K. k. Landesregierung für Krain. Laibach am 27. März 1900. Nr. 13.588.

Kundmachung. Postmeisterstelle bei dem k. k. Postamt Laibach 3 (I. Classe, dritte Stufe) gegen Dienstvertrag und Ertrag einer Caution von 1400 K mit der Verpflichtung zum Eintritt in den Pensionsverein für Landpostbedienstete und Anmel-dung einer Pensionsquote im Betrage von 1400 K, Jahresbestallung 1400 K, Amtspauschale 330 K, Manipulationsbeihilfe 1600 K, bezugs ständiger Erhaltung von zwei Hilssträßen und ein Dienerpauschale von 180 K. Gesuche sind binnen zwei Wochen bei der k. k. Post- und Telegraphen-Direction in Triest einzubringen.

K. k. Post- und Telegraphen-Direction. Triest am 26. März 1900. Z. 4647/1.

Concurs-Ausschreibung für die Aufnahme in a) das Erziehungs-Institut für verwaiste Officierssöhne, b) die Militär-Realschulen, c) die beiden Militär-Akademien und d) die Officierstochter-Erziehungs-Institute.

Mit Beginn des Schuljahres 1900/1901 (1. September im Erziehungs-Institute für verwaiste Officierssöhne und in den Militär-Realschulen, 21. September in den Militär-Akademien) werden in den vorerwähnten k. u. k. Militär-Erziehungs- und Bildungs-Anstalten beiläufig 405 (ganz- und halbfreie Aerial-, Stiftungs- und Zahl-) Plätze zur Besetzung gelangen.

Dieselben verteilen sich mit: 15 im Erziehungs-Institute für verwaiste Officierssöhne, 200 auf den I. 10 » » II. 40 » » III. 10 » » IV. 130 » » I. Jahrgang der Theresianischen und der Technischen Militär-Akademie.

Kundmachung. Infolge Erlasses des k. k. Ministeriums für Landesverteidigung vom 14. März 1900, Z. 6425, gelangen mit Beginn des Schuljahres 1900/1901 in den k. u. k. Militär-Erziehungs- und Bildungsanstalten zwei krainische Staats-Stiftungsplätze zur Besetzung.

Inbetreff der allgemeinen Aufnahmebedingungen für die genannten Anstalten wird auf die im Amtsblatte der «Laibacher Zeitung» veröffentlichten, hieramtlichen Concursausreibungen vom heutigen Tage, Z. 4647/1 und 4647/2, verwiesen. Hieraus wird jedoch hervorgehoben, dass in den ersten Jahrgang der Militär-Oberrealschule wegen Mangels an Raum keine Bewerber einberufen werden können, ferner dass in den II. und in den III. Jahrgang der Militär-Oberrealschule eine regelmäßige Aufnahme nicht stattfindet, weil in diesen zwei Jahrgängen nur jene Plätze besetzt werden, welche durch zufälligen Abgang frei werden.

Anspruch auf die krainischen Staats-Stiftungsplätze haben insbesondere arme, landkrainische adelige Officierssöhne, sodann arme, landkrainische adelige Civildienstbesitzer, in Ermangelung dieser nicht adelige arme Officiers-, bzw. Beamten-söhne, wie auch Söhne anderer Stände. Die Gesuche um Verleihung dieser Stiftungsplätze sind bis zum 1. Mai l. J. beim krainischen Landesauschusse zu überreichen. Sie sind mit dem Geburtscheine, dem Heimat-

scheine, dem militär-ärztlichen Zeugnisse, dem Impfungszeugnisse und sämtlichen Studienzeugnissen, mit Einschluss des Zeugnisses des letzten Semesters, dann, falls sich der Anprüber auf den Adel oder die Abstammung von einem Officier oder Beamten und auf deren Verdienste begründet, auch mit den bezüglichen Nachweisen zu belegen.

Bemerk wird, dass auch heuer, wie in den Vorjahren, Jünglinge, welche sich um Stiftungsplätze bewerben, in der k. u. k. Marine-Akademie in Fiume Aufnahme finden können, wenn sie den vorgeschriebenen Bedingungen entsprechen.

K. k. Landesregierung für Krain. Laibach am 27. März 1900. Nr. 13.588.

Kundmachung. Postmeisterstelle bei dem k. k. Postamt Laibach 3 (I. Classe, dritte Stufe) gegen Dienstvertrag und Ertrag einer Caution von 1400 K mit der Verpflichtung zum Eintritt in den Pensionsverein für Landpostbedienstete und Anmel-dung einer Pensionsquote im Betrage von 1400 K, Jahresbestallung 1400 K, Amtspauschale 330 K, Manipulationsbeihilfe 1600 K, bezugs ständiger Erhaltung von zwei Hilssträßen und ein Dienerpauschale von 180 K. Gesuche sind binnen zwei Wochen bei der k. k. Post- und Telegraphen-Direction in Triest einzubringen.

K. k. Post- und Telegraphen-Direction. Triest am 26. März 1900. Z. 4647/1.

Concurs-Ausschreibung für die Aufnahme in a) das Erziehungs-Institut für verwaiste Officierssöhne, b) die Militär-Realschulen, c) die beiden Militär-Akademien und d) die Officierstochter-Erziehungs-Institute.

Mit Beginn des Schuljahres 1900/1901 (1. September im Erziehungs-Institute für verwaiste Officierssöhne und in den Militär-Realschulen, 21. September in den Militär-Akademien) werden in den vorerwähnten k. u. k. Militär-Erziehungs- und Bildungs-Anstalten beiläufig 405 (ganz- und halbfreie Aerial-, Stiftungs- und Zahl-) Plätze zur Besetzung gelangen.

Dieselben verteilen sich mit: 15 im Erziehungs-Institute für verwaiste Officierssöhne, 200 auf den I. 10 » » II. 40 » » III. 10 » » IV. 130 » » I. Jahrgang der Theresianischen und der Technischen Militär-Akademie.

(1173) 3. 151, 182, 183 de 1900

N. D.

Kundmachung.

Gemäß § 60 des Gesetzes vom 26. October 1887, U. G. Bl. Nr. 2 de 1888, hat die k. k. Landescommissio für agrarische Operationen in Krain mit den Erkenntnissen vom 27sten Jänner 1900, 3. 530/A. D. de 1899, 2.) vom 27. Jänner 1900, 3. 598/A. D. de 1899, 3.) vom 20. Mai 1895, 3. 408/A. D., behufs Durchführung der Specialtheilung:

ad 1.) der den Inzassen in Damel gemeinschaftlich gehörigen Wald- und Weideparzellen sub Grundb. Einl. 3. 176 Catastralgemeinde Damel;

ad 2.) der den Inzassen in Waltendorf gemeinschaftlich gehörigen Weidegrundstücke sub Grundb. Einl. 3. 131 Catastralgemeinde Zurkendorf;

ad 3.) der den Inzassen in St. Katharina gemeinschaftlich gehörigen Wald-, Weide- und Weide-Grundstücke sub Grundb. Einl. 3. 116 und 154 Catastralgemeinde St. Katharina als k. k. Localcommissär für agrarische Operationen den Herrn k. k. Bezirkshauptmann Rudolf Grafen Margheri in Laibach bestellt.

Die Amtswirklichkeit dieses k. k. Localcommissärs beginnt am 5. April 1900.

Von diesem Tage angefangen treten in Ansehung der Zuständigkeit der Behörden, dann in Ansehung der unmittelbar und mittelbar Beteiligten sowie der von denselben abzugebenden Erklärungen oder abzuschließenden Vergleiche, endlich in Ansehung der Verpflichtung der Rechtsnachfolger, die behufs Ausführung der Specialtheilung geschaffene Rechtslage anzuerkennen, die Bestimmungen des Gesetzes vom 26. October 1887, U. G. Bl. Nr. 2 de 1888, in Wirksamkeit.

Laibach am 28. März 1900.

K. k. Landescommissio für agrarische Operationen in Krain.

St. 151, 182, 183 z l. 1900 a. o.

Razglasilo.

Po § 60. zakona z dne 26. oktobra 1887, dež. zak. št. 2 iz l. 1888., je c. kr. deželna komisija za agrarske operacije na Kranjskem z razsodbo z dne 27. januarja 1900, št. 530/a. o. z l. 1899, 2.) 27. januarja 1900, št. 598/a. o. z l. 1899, 3.) 20. maja 1895, št. 408/a. o., v izvršitev nadrobne razdelbe:

ad 1.) posestnikom v Damlji skupno v last spadajočega gozda in pašnika pod vlož. št. 176 davč. obč. Damelj;

ad 2.) posestnikom v Vavti vasi skupno v last spadajočega pašnika pod vlož. št. 131 davč. obč. Jurkavas;

ad 3.) posestnikom pri Sv. Katarini skupno v last spadajočih gozdnih, pašnih in pušobnih zemljišč pod vlož. št. 116 in 164 davč. obč. Sv. Katarina postavila gospoda c. kr. okrajnega glavarja Rudolfa grofa Margherija v Ljubljani kot c. kr. krajnega komisarja za agrarske operacije.

Uradno poslovanje tega c. kr. krajnega komisarja se prične dne 5. aprila 1900.

S tem dnevom stopijo v veljavnost določila zakona z dne 26. oktobra 1887, dež. zak. št. 2 iz l. 1888., glede pristojnosti oblastev, potem neposredno in posredno udeleženih, kakor tudi glede izrecil, katera ti oddadó, ali poravnava, katere sklenejo, napósed glede zaveznosti pravnih naslednikov, da morajo pripoznati zaradi izvršitve nadrobne razdelbe ustvarjeni pravni položaj. V Ljubljani, dne 28. marca 1900.

C. kr. deželna komisija za agrarske operacije na Kranjskem.

Tüchtiger Dreher

findet in einer Reparatur-Werkstätte bei gutem Lohn **dauernde Beschäftigung.** Anfragen an die Administration dieser Zeitung. (1209) 3-1

Täglich frische

Pinza

feinste

Pressburger Nuss- und Mohn-Beugeln

sowie feinste

Dessertweine und Liqueure

und (903) 7-7

Weine

aus dem k. k. Hofkeller in Wien empfiehlt

Rudolf Kirbisch

Conditor, Congressplatz.

Unmöbliertes Monatzzimmer zu vermieten.

Näheres aus Gefälligkeit in der Administration dieser Zeitung. (1213) 3-1

Agenten

tüchtig und solid, werden zum Verkaufe meiner renommierten neuartigen

Holzrouleaux

und Jalousien

überall gegen höchste Provision aufgenommen. (645) 4-4

Ernst Geyer

Braunau in Böhmen.

(1180) Firm. 76

Zadr. I. 127/3.

Razglas.

Objavlja se, da se je izvršil v tušodnem zadrúznem registru pri tvrdki

Kmetijsko društvo v Črnem Vrhu, registrovana zadruga z omejeno zavezo:

1.) izbris iz načelstva izstopivšega odbornika Jakoba Kavčiča iz Črnega Vrha in

2.) vpis v načelstvo novoizvoljenega odbornika Franceta Habe, posestnika v Zadlogu št. 13.

C. kr. deželna kot trgovinska sodnija v Ljubljani, odd. III, dne 26ega marca 1900.

(1162) 3-3 S. 5/00

1.

Concurs-Edict.

Das k. k. Landesgericht in Laibach hat die Eröffnung des Concurses über das gesammte, wo immer befindliche bewegliche, und über das in den Ländern, für welche die Concursordnung vom 25. December 1868 gilt, gelegene unbewegliche Vermögen des Josef Janc, Spezereihandlers in Laibach, Wienerstraße Nr. 26, bewilliget, den Herrn k. k. Landesgerichtsrath Karl Wenger in Laibach zum Concurscommissär und den Herrn Dr. Josef Kusar, Advocaten in Laibach, zum einstweiligen Masseverwalter bestellt. Die Gläubiger werden aufgefordert, in der auf den

9. April 1900,

vormittags 9 Uhr, vor dem Concurs-Commissär angeordneten Tagfahrt unter Beibringung der zur Bescheinigung ihrer Ansprüche dienlichen Belege über die Bestätigung des einstweilen bestellten oder über die Ernennung eines anderen Masseverwalters und eines Stellvertreters derselben ihre Vorschläge zu erstatten und die Wahl eines Gläubiger-Ausschusses vorzunehmen; ferner werden alle diejenigen, welche gegen die gemeinschaftliche Concursmasse einen Anspruch als Concurs-Gläubiger erheben wollen, aufgefordert, ihre Forderungen, selbst wenn ein Rechtsstreit darüber anhängig sein sollte, bis 9. Mai 1900

bei diesem k. k. Landesgerichte nach Vorschrift der Concursordnung zur Vermeidung der in derselben angedrohten Rechtsnachtheile zur Anmeldung und in der hiemit auf den 14. Mai 1900,

9 Uhr vormittags, vor dem Concurs-Commissär angeordneten Liquidierungstagfahrt zur Liquidierung und zur Rangbestimmung zu bringen.

Den bei dieser Tagfahrt erscheinenden angemeldeten Gläubigern steht das Recht zu, durch freie Wahl an die Stelle des Masseverwalters, seines Stellvertreters und der Mitglieder des Gläubiger-Ausschusses, die bis dahin im Amte waren, andere Personen ihres Vertrauens endgiltig zu berufen.

Die weiteren Veröffentlichungen im Laufe des Concursverfahrens werden durch das Amtsblatt der «Laibacher Zeitung» erfolgen.

K. k. Landesgericht Laibach, Abth. III, am 28. März 1900.

Krainische Sparcasse.

Kundmachung.

Im abgelaufenen Monate März sind bei der Krainischen Sparcasse von 1739 Parteien K 739.813-00 eingelegt und an 1926 Interessenten » 1.067.892-41 rückbezahlt worden.

Zum Zwecke der Erlangung von Hypothekdarlehen sind im verfloffenen Quartale 49 Gesuche, mit welchen die Summe von . K 266.800- beansprucht wurde, überreicht worden; 47 Gesuche wurden durch Bewilligung von » 206.650- ganz oder theilweise berücksichtigt und zwei Bittsteller wegen Mangel an statutenmäßiger Deckung abgewiesen.

Bei dem Pfandamte wurden im Monate März 1291 Pfänder gegen ein Darlehen von K 18.233- eingelegt und 1382 Pfänder um » 18.391- ausgelöst.

Im gleichen Monate des Vorjahres sind 1485 Pfänder um » 19.984- eingelegt und 1575 Pfänder um » 19.572- ausgelöst worden.

Stand Ende März 1900: 11.802 Pfänder mit » 171.608-

Stand Ende März 1899: 11.870 Pfänder mit » 174.144-

Laibach am 2. April 1900.

(1228)

Die Direction.

Razglas.

Meseca marca 1900 je vložilo v mestno hranilnico ljubljanske 835 strank kron 367.759-97 698 strank pa vzdignilo » 305.444-44

V prvem četrtletju 1900 se je dovolilo 201 prosilcu posojil na zemljišča v skupnem znesku 312.710 kron.

Ravnateljstvo mestne hranilnice ljubljanske.

(1187) 3-2 S. 6/00

Concurs-Edict.

Das k. k. Landesgericht in Laibach hat die Eröffnung des Concurses über das gesammte, wo immer befindliche bewegliche, und über das in den Ländern, für welche die Concurs-Ordnung vom 25. December 1868 gilt, gelegene unbewegliche Vermögen des Johann Evang. Sirc, Gemischtwarenhändlers und Besitzers in Krainburg Nr. 5, bewilliget, den Herrn Landesgerichtsrath Paul Juvančič in Krainburg zum Concurs-Commissär und den Herrn Dr. Franz Prebec, Advocaten in Krainburg, zum einstweiligen Masseverwalter bestellt. Die Gläubiger werden aufgefordert, in der auf den

17. April 1900,

vorm. 9 Uhr, vor dem Concurs-Commissär angeordneten Tagfahrt unter Beibringung der zur Bescheinigung ihrer Ansprüche dienlichen Belege über die Bestätigung des einstweilen bestellten oder über die Ernennung eines anderen Masseverwalters und eines Stellvertreters derselben ihre Vorschläge zu erstatten und die Wahl eines Gläubiger-Ausschusses vorzunehmen; ferner werden alle diejenigen, welche gegen die gemeinschaftliche Concursmasse einen Anspruch als Concurs-Gläubiger erheben wollen, aufgefordert, ihre Forderungen, selbst wenn ein Rechtsstreit darüber anhängig sein sollte,

bis 15. Mai 1900

bei diesem k. k. Landesgerichte oder beim k. k. Concurs-Commissär in Krainburg nach Vorschrift der Concurs-Ordnung zur Vermeidung der in derselben angedrohten Rechtsnachtheile zur Anmeldung und in der hiemit auf den

11. Juni 1900,

vormittags um 9 Uhr, vor dem Concurs-Commissär angeordneten Liquidierungstagfahrt zur Liquidierung und zur Rangbestimmung zu bringen.

Den bei dieser Tagfahrt erscheinenden angemeldeten Gläubigern steht das Recht zu, durch freie Wahl an die Stelle des Masseverwalters, seines Stellvertreters und der Mitglieder des Gläubiger-Ausschusses, die bis dahin im Amte waren, andere Personen ihres Vertrauens endgiltig zu berufen.

Die weiteren Veröffentlichungen im Laufe des Concurs-Verfahrens werden durch das Amtsblatt der «Laibacher Zeitung» erfolgen.

K. k. Landesgericht Laibach, Abth. III, am 30. März 1900.

(1121)

Cg. I. 97/00

1.

Oklic.

Zoper Josipa Erbeznika, posestnik prej v Dobrunjah h. št. 8, sedaj znano kje v Ameriki, se je poseljal pri c. kr. deželni sodniji v Ljubljani po Franciski Erbeznik, roj. Grznar, tozba zaradi ločitve zakona. Na postavi tozbe odredili so se naroki za poskus sprave na

27. aprila,

4. maja in

11. maja 1900,

vsakikrat dopoldne ob 9. uri, pred sodnijo.

V obrambo pravic toženega postavlja za skrbnika gosp. dr. Franjo Munda, odvetnik v Ljubljani. Skrbnik bo zastopal toženega v njegovih menjenih pravni stvari na njegovu nevarnost in stroške, dokler se ne oglasi pri sodniji ali ne imenuje pooblaščenca.

C. kr. deželna sodnija v Ljubljani, odd. I, dne 24. marca 1900.

Goliath-Malzkaffee

der **Steinbrucher Königs-Bierbrauerei** ist das nahrhafteste Kaffee-Surrogat.

Es wird in eigener Fabrik aus demselben Malz erzeugt, von dem auch das berühmte und allgemein beliebte

Goliath-Malzbier

gebraut wird, welches von den Universitäts-Professoren **Dr. Benedikt** in Wien und **Dr. Korányi** und **Dr. Kötly** in Budapest bestens empfohlen und bei Nervenleiden, Blutarmut, Verdauungsbeschwerden und Schwächezuständen mit bestem Erfolge angewendet wird.

Goliath-Malzkaffee

ist der beste, nahrhafteste, gesündeste Kaffee.

Erhältlich in allen Spezerei- und Colonialwaren-Handlungen.

Goliath-Malzbier

bestellt man beim General-Depositeur für Oesterreich:

Anton Koretz, Wien XVIII., Staudgasse Nr. 13.

GRAMMOPHON.

Für den Verkauf obiger epochemachenden Erfindung werden jederorts in **Oesterreich-Ungarn, Rumänien, Bulgarien, Serbien** und der **Türkei** Vertreter gesucht.

DAS GRAMMOPHON

ist das Sensationellste, was gegenwärtig existiert, und da es selbst die höchsten Erwartungen übertrifft, ist ein enormer Absatz zu erzielen.

DAS GRAMMOPHON

singt, schwatzt, lacht, hält Vorträge und spricht in jeder Sprache. Es gibt nicht nur die Töne jedes Instrumentes eines vollbesetzten Orchesters in allen seinen Feinheiten wieder, sondern ahmt auch die Gesangs- und sonstigen Vorträge der berühmtesten Opernsänger, Schauspieler und Humoristiker in der täuschendsten Weise nach. (1114) 3-2

DAS GRAMMOPHON

ist eine **Goldgrube** für tüchtige, energische Agenten und findet überall Absatz, da es in zwei Arten verfertigt wird, deren eine Nr. 1 für den **Familiengebrauch** bestimmt ist, während Nr. 2 zur Aufstellung in **Restorationen, Cafés** und sonstigen Vergnügungs-Etablissements dient und infolge seiner Originalität und Vielseitigkeit sich rasch selbst bezahlt macht.

50.000 PLATTEN

vermittelt deren jeder nur einigermaßen bekannte Vortrag, Gesang und alle Musikstücke vorgeführt werden können, befinden sich auf Lager. Alle näheren Auskünfte über diese großartige Erfindung sowie die Bedingungen bezüglich des Vertriebes derselben erteilt der **Alleinvertreter** der „Grammophone Co. Ltd., London“ und „Deutsche Grammophon-Gesellschaft, Berlin“ für **Oesterreich-Ungarn, Rumänien, Bulgarien, Serbien** und die **Türkei**:

John H. Brigham, Wien I., Rothenthurmstrasse 5.

Gicht, Rheumatismus

auch veraltet, und sogar mit Bädern 10 bis 15 Jahre hindurch nutzlos behandelt, wird nach öfterem Gebrauche der **Zoltán'schen Gicht- und Rheuma-Salbe total** und **sicher** geheilt.

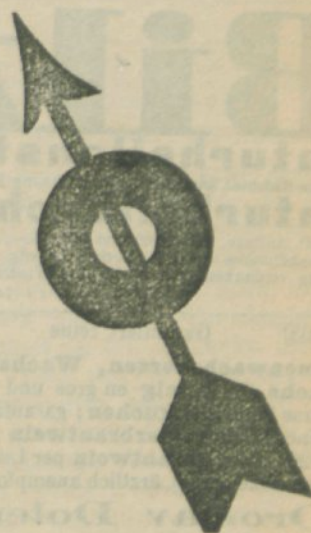
Per Flasche **zwei Kronen.**

Vom Hoflieferanten Apotheker

B. ZOLTÁN, Budapest.

Kein Geheimmittel. Von ärztlichen Capacitäten empfohlen.

(344) 20-12



Curaçao, Anisette, (8794) 28-21

Cherry Brandy,

Fine Champagne à l'orange

u. s. w.

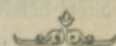
Alleinige Fabrik

in Amsterdam.

Gegründet 1879.



WYNAND FOCKINK
Königl. niederländischer Hoflieferant,
kais. königl. österreichischer Hoflieferant
und vieler anderer europ. Höfe.



Fabriks-Niederlage:

WIEN

I., Kohlmarkt 4.

Auch zu haben in allen renommierten Wein-, Spezerei- und Delicatessen-Handlungen.

K. k. priv. wechs. Brandschaden-Versicherungsanstalt in Graz.

Nr. 3000.

Kundmachung.

Die gemäß § 92 der Statuten jährlich stattfindende

ordentliche Vereinsversammlung

obiger Anstalt wird

Montag, den 7. Mai 1900, mit dem Beginn um 10 Uhr vormittags, im Sitzungssaale der Anstalt, Herrengasse Nr. 18/20 zu Graz

abgehalten werden.

Hievon werden in Gemäßheit des § 94 der Statuten außer den persönlich eingeladenen, die Gesamtheit der Vereinstheilnehmer repräsentierenden Vereinsabgeordneten auch die P. T. Vereinstheilnehmer mit dem Beifügen in Kenntnis gesetzt, dass für dieselben die Beratungen der Vereinsversammlung nach § 99 der Statuten öffentliche sind und nur über Beschluss der Vereinsversammlung einzelne Gegenstände in geheimer Sitzung berathen werden können.

Tagesordnung:

- I. Rechenschaftsbericht sammt Rechnungsabschluss für das 71. Verwaltungsjahr 1899 und Anträge bezüglich der Gebarung-Ergebnisse.
- II. Bericht der Rechnungs-Revisionen über die Prüfung und den Befund der Jahresrechnung für 1899.
- III. Voranschlag für das Verwaltungsjahr 1900.
- IV. Wahl von drei Rechnungs-Revisionen und eines Ersatz-Revisionen.

Graz am 1. April 1900.

Der Verwaltungsrath.

(Nachdruck wird nicht honoriert.)

C. kr. pr. vzajemna zavarovalnica zoper škodo po ognji v Gradci.

St. 3000.

Razglasilo.

Po določilu § 92. pravil se bode vsakoletno

redno društveno zborovanje

zgoraj imenovanega zavoda vršilo

v ponedeljek, v 7. dan maja 1900. l., ob 10. uri dopoldne v sejni dvorani zavoda, Herrengasse št. 18/20 v Gradci.

To se vsled § 94. pravil, razen osebno povabljenim, celokupnost društvnikov zastopajočim društvenim poslancem oznanja i p. n. društvnikom s pristavkom, da so posvetovanja društvenega zborovanja za iste po § 99. pravil javna, in se posamični predmeti mogó le vsled ukrepa društvenega zbora obravnavati v tajni seji. (1212)

Vzpored:

- I. Računsko poročilo z računskim zaključkom za 71. upravno leto 1899. in predlogi o gospodarjenju.
- II. Poročilo računskih pregledovalcev o pregledu in izvidu računa za leto 1899.
- III. Proračun za upravno leto 1900.
- IV. Volitev treh računskih pregledovalcev in enega namestnika.

V Gradci v 1. dan aprila 1900.

Upravni odbor.

(Ponatis se ne plača.)

Eine schöne, neuerbaute
Villa in Krainburg
mit Parkanlagen **ist billig**
zu verkaufen.

Auskunft ertheilt der
Eigenthümer **Josef Fuso**
in Krainburg. (1042) 10-6

Bilz
Naturheilstalt
Dresden-Radebeul, 3Ärzte, Prosp. frei. Günstig. Kurfolge.
Naturheilmuch

100. Auflage, Mk. 12.50 und Mk. 16.—, durch alle
Buchhandlungen und Bilz Verlag, Leipzig. Tausende
Kranke verdanken dem Buche ihre Wiedergenesung.
(747) 36-10

(1403) Garantiert reine 52-49

**Bienenwachskerzen, Wachsstöckel,
Wachs und Honig** en gros und en détail,
diverse feine **Lebkuchen**; garantiert echter
Krainer **Wacholderbrantwein** per Liter
fl. 1.20. **Honigbrantwein** per Liter fl. 1.—
eigene Erzeugung), ärztlich anempfohlen, bei

Oroslav Doleneo
Laibach, Wolf-(Theater-)Gasse Nr. 10.

Im neuen Uhrengeschäft

Alter Markt Nr. 16

kauft man jede Gattung Uhren zu fest-
gesetzten Fabrikspreisen.

Nur gute und feinste Uhren mit ein-
jähriger Garantie.

Weckeruhr, bestes Fabrikat . . . fl. 1.60
Herren-Silber-Remontoir . . von „ 5.60 an
Damen- „ „ „ „ 5.60
Nickel-Remontoir „ . . . „ 3.50
Pendeluhr mit schön. Kasten „ 8.50
Reparaturen von Uhren aller Art billigst.
Specialist für schwierige (complicierte)
Uhren-Reparaturen.

Rudolf Weber

Uhrmacher (1089) 12-5

Laibach, Alter Markt Nr. 16.

Kufeke's Kindermehl

von **AUTORITÄTEN OESTERREICH-UNGARN, DEUTSCHLAND** ect. empfohlen
BESTES KINDERNÄHRMITTEL | Apotheken und Droguenhandlungen | **BESTES DIÄTETISCHES MITTEL**
BESTER ZUSATZ ZUR MILCH. | R. KUFKE WIEN VI/2. | **MAGEN- u. DARMKRANKE KINDER**

Bitte an edle Menschent Freunde.

Witwer im 76. Lebensjahre, schon seit
7. Mai v. J. ernstlich krank und daher außer-
stande, etwas zu verdienen, um sich und
seine vier unversorgten Kinder zu ernähren
und zu kleiden, bittet das geehrte P. T. Publi-
cum von Laibach, ihm eine kleine Unter-
stützung zutheil werden zu lassen und so
seine drückende Nothlage zu mildern.

Adresse: **Anton Volö**, Seitenweg
(Stranska pot). (1214)

In Krainburg sind, an der Loibler
Reichsstraße gelegen,

74 Joch Ackergrund

geeignet für Bauzwecke, und eine Meierei
im guten Zustande, beiläufig 500 m² Bau-
fläche, **billig zu verkaufen.**

Auskunft ertheilt **Josef Fuso** in
Krainburg. (1041) 10-5

Darlehen

von 1000 Kronen aufwärts als Per-
sonalcredit.

Anfragen unter **«Coulant und discret
3379»** an **Haasenstein & Vogler**,
Wien I. (1211)

Renommierte grosse böhmische
Brauerel sucht tüchtige, cautionsfähige

Vertreter

für Laibach und Umgebung. (1208)
Offerten sub **«Brauerel»**, Annoncen-
Bureau **A. Hirschfeld**, Triest.

Zum Quartalwechsel!

Abonnements-Einladung

auf

Fliegende Blätter , Preis halbjährlich	K 8.04
nach auswärts	8.56
Frauenzeitung , illustrierte, Preis vierteljährlich	3.—
nach auswärts	3.12
Jugend , Preis vierteljährlich	3.60
nach auswärts	4.25
Meggendorfer Blätter , Preis vierteljährlich	3.60
nach auswärts	3.88
Modenwelt , Preis vierteljährlich	1.50
nach auswärts	1.62
Grosse Modenwelt , Preis vierteljährlich	1.50
nach auswärts	1.62
Wiener Mode , Preis vierteljährlich	3.—
nach auswärts	3.12
Bazar , Preis vierteljährlich	3.—
nach auswärts	3.24
Elegante Mode , Preis vierteljährlich	2.—
nach auswärts	2.12

ferner: **Ueber Land und Meer, Alte und Neue Welt,
Das Buch für Alle, Katholische Welt, Die illustrierte
Welt, Für alle Welt, Zur guten Stunde, Moderne
Kunst, Vom Fels zum Meer, Die Gartenlaube etc. etc.,**

sowie auf sämtliche

Moden-Zeitungen,

illustrierte Zeitungen und Lieferungswerke

(4971) 10-7 des In- und Auslandes.

Probe-Nummern auf Verlangen gratis.

Hochachtungsvoll

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg

Buchhandlung in Laibach.

Ortsgruppe Laibach des Deutschen Schulvereines.

Einladung

zu der

Samstag, den 7. April 1900, abends 8 Uhr
in der Casino-Glashalle (II. Abtheilung)

stattfindenden

Jahresversammlung

mit der Tagesordnung:

- 1.) Thätigkeits- und Geldgebarungsbericht über das Jahr 1899.
- 2.) Wahl der Vertreter der Ortsgruppe für die Hauptversammlung.
- 3.) Neuwahl des Vorstandes.
- 4.) Allfällige Anträge.

(1151) 4-3

Der Vorstand.

Keil-Lack

(Fussboden-Glasur)

vorzüglichster Anstrich für weiche Fußböden.

Preis einer großen Flasche fl. 1.35, einer kleinen Flasche 68 kr.

Wachs-Pasta

bestes Einlassmittel für Parketen.

Preis einer Dose 60 kr.

Gold-Lack

zum Vergolden von Bilderrahmen etc.

Preis eines Fläschchens 20 kr.

Weisse Glasur

ausgezeichneter, schnelltrocknender und geruchloser Anstrich für Waschtische,
weiße Thüren und Möbel. — 1 Dose 45 kr.

Stets vorräthig bei

(970) 12-4

Jeglić & Leskovic in Laibach

Jurčić-Platz Nr. 1.

Farbenfabriken vorm. Friedr. Bayer & Co.

Elberfeld.



Somatose

ein aus Fleisch hergestelltes, aus den Nährstoffen des Fleisches (Eiweiss-
körper und Salze) bestehendes reines Albumosen-Präparat, geschmack-
loses, leicht lösliches Pulver
als hervorragendes

Kräftigungsmittel

schwächliche, in der Ernährung für Magenkranke, Wöchnerinnen,
zurückgebliebene Personen, an englischer Krankheit
Nervenleidende, Brustkranke, leidende Kinder, Genesende
sowie in Form von

Eisen-Somatose

besonders für

Bleichsüchtige

(355) 36-9

ärztlich empfohlen.
Eisen-Somatose besteht aus Somatose mit zwei Procent Eisen in organischer Bin-
dung, also ähnlich der Form, in welcher sich das Eisen im Körper befindet.

Somatose regt in hohem Masse den Appetit an.

Erhältlich in den Apotheken und Droguerien.

Nur echt, wenn in Original-Packung.